

Gedenken an »Schwarzen Donnerstag«

Stuttgart. Sieben Jahre nach den von Polizeigewalt überschatteten Protesten am »Schwarzen Donnerstag« gegen das Bahnprojekt Stuttgart 21 haben bis zu 2.000 Menschen an die Ereignisse von damals erinnert. Die Kundgebung in Stuttgart am Samstag sei friedlich verlaufen, sagte eine Sprecherin des Aktionsbündnisses laut *Stuttgarter Nachrichten*. Die Polizei sprach von 1.200 Demonstrationsteilnehmern. Sie kamen zunächst am Hauptbahnhof zusammen. Einige zogen danach zum Innenministerium unter dem Motto »Sieben Jahre Schwarzer Donnerstag: Eine Entschuldigung ersetzt nicht die Kennzeichnungspflicht«. Das Bündnis fordert die Kennzeichnung von Polizisten, damit Bürger sie identifizieren und sich besser gegen Grundrechtsverletzungen wehren können. Die »grün-schwarze« Landesregierung plant in dieser Legislaturperiode nicht, diese Forderung umzusetzen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/319206.gedenken-an-schwarzen-donnerstag.html>